



AOT Consulting GmbH
Arneckestr. 8, 44139 Dortmund +
Goeckmershof 8, 44289 Dortmund

Geschäftsführer:
Klaus-Dieter Jansen
Tel.: 0231-10 38 45
Fax: 0231-7 21 34 80
eMail: Jansen-AOT@t-online.de

Friedrich Wicke-Gehrke
Tel.: 0231-40 82 11
Fax: 0231-4 75 06 42
eMail: AOT-Wicke-Gehrke@t-online.de

HRB 11088
Amtsgericht Dortmund
Stadtsparkasse Dortmund
BLZ 440 501 99
Konto 001 045 458

Workshop

Arbeitszufriedenheit im Betriebsrat

Instrumente und Rahmenbedingungen einer erfolgreichen BR-Arbeit

Wolfgang Neubauer
Friedrich Wicke-Gehrke

Inhalt:

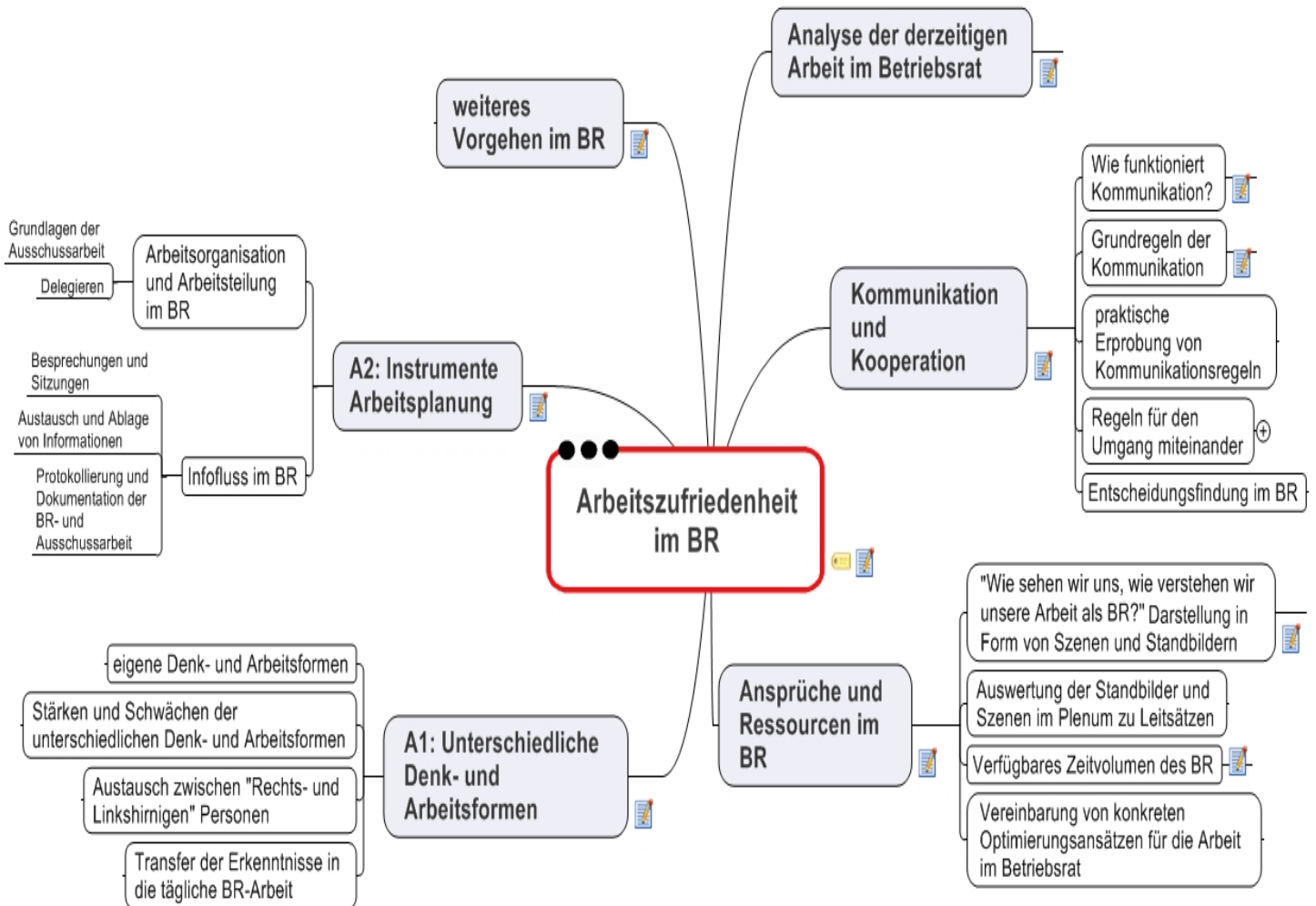
Arbeitszufriedenheit als Voraussetzung für erfolgreiche Arbeit im Betriebsrat	2
Themenfelder des Workshops.....	3
Ergebnisse des Workshops.....	3
Veranstalter und Leiter	3
Teilnehmer und Tagungsort	4
Kosten.....	4
Vorgespräch und Beauftragung von AOT	4

Arbeitszufriedenheit als Voraussetzung für erfolgreiche Arbeit im Betriebsrat

Betriebsräte stehen heute vor einem riesigen Berg immer neuer und komplexerer Aufgaben und Anforderungen, der praktisch nicht zu bewältigen ist. Oft gerade mal ein Dutzend Personen im Betriebsrat sehen sich zahllosen hoch spezialisierten Experten auf Unternehmensseite gegenüber. Und trotz des meist hohen persönlichen Engagements der einzelnen BR-Mitglieder ("Betriebsräte arbeiten mit dem Herzen") wird der Berg immer höher statt kleiner.

Zeitdruck und Stress, das Gefühl von Hilflosigkeit und ständiger Überforderung, das alles führt schnell zu Frust und Resignation. Dabei wachsen häufig die Spannungen im Team (BR), verschiedene Ansprüche prallen aufeinander und der persönliche Frust wächst weiter. **Ein Teufelskreis!**

Hier genau setzt unser Workshop an.



Wir sind der festen Überzeugung, dass Arbeitszufriedenheit im BR eine ganz zentrale Voraussetzung für eine auf Dauer erfolgreiche BR-Arbeit ist. **Ziel des Workshops** ist es deshalb, zu erkennen, wo in der BR-Arbeit "Stellschrauben" für eine Erhöhung der Arbeitszufriedenheit des Einzelnen und im Betriebsrat insgesamt sind, um daraus dann gemeinsam praktische Konsequenzen für die zukünftige BR-Arbeit zu entwickeln.

Zentrale Stellschrauben für die Arbeitszufriedenheit sind nach unserer Erfahrung einerseits die eigenen Ansprüche an die Arbeit („die oft sehr hoch sind) und andererseits die vorhandenen eigenen Ressourcen (die relativ gering sind aber oft überschätzt werden). Deshalb werden wir uns im Schwerpunkt des Workshops genau mit diesen Themen beschäftigen:

- Wie gehen wir miteinander um?
- Wo wollen wir hin? Was sind unsere Ansprüche/Visionen?
- Wie können wir unsere Ressourcenlage/Belastungssituation verbessern?
- Wie stellen wir uns auf?

Themenfelder des Workshops

- **Analyse der derzeitigen BR-Arbeit:**
Als Einstieg in den Workshop sammeln wir positive und negative Erfahrungen aus der bisherigen BR-Arbeit. Sie sind der Ausgangspunkt für den restlichen Workshop.
- **Kommunikation und Zusammenarbeit im BR:**
Hier werden praktische, auf das jeweilige Gremium bezogene Regeln für den Umgang miteinander erarbeitet.
- **Leitsätze des BR - eine erste gemeinsame Ausrichtung:**
In diesem Teil beschäftigen wir uns mit der Frage „Wo wollen wir als BR hin?“ und leiten daraus erste Konsequenzen für die weitere BR-Arbeit ab.
- **Ressourcen im BR:**
Liefert einen groben Überblick über die im BR vorhandenen Ressourcen und erste konkrete Maßnahmen zur Verbesserung des Verhältnisses von Ressourcen zu Aufgaben.
- **Instrumente und Arbeitsplanung:**
Hier werden konkrete Instrumente zur Optimierung der Arbeit im BR behandelt. Beispiele sind: Informationsfluss und Kommunikation im BR, Arbeitsorganisation und Arbeitsteilung im BR, Delegieren, Methoden zum Thema „Entscheiden im BR“.
- **Alternative: Unterschiedliche Denk- und Arbeitsformen und praktische Konsequenzen für die BR-Arbeit**
So unterschiedlich wie die Menschen selbst sind, sind auch ihre Denk-/Arbeitsformen und Stärke/Schwächen. In unserem Workshop geht es darum, die eigenen Stärken und Schwächen zu erkennen, sich mit den anderen Mitgliedern des BR darüber auszutauschen und dann gemeinsam praktische Konsequenzen für die weitere BR-Arbeit zu erarbeiten.
- **Weiteres Vorgehen im BR:**
Während des Seminars werden wir anstehende Aufgaben und Themen im Maßnahmenplan sammeln. Am Ende des Workshops werden die Maßnahmen priorisiert und mit Zuständigkeiten und Terminen belegt.

Ergebnisse des Workshops

Unser Workshop ist sehr stark ergebnisorientiert angelegt: Unser Ziel ist es, dass die erarbeiteten Maßnahmen zur Optimierung der BR-Arbeit „passgenau“ und so konkret sind, dass sie bei der weiteren BR-Arbeit unmittelbar umgesetzt werden können.

Veranstalter und Leiter

AOT Consulting GmbH

AOT (Arbeit - Organisation - Technik) berät seit über 20 Jahren Betriebs- und Personalräte zum Thema Einführung und Einsatz von EDV-Systemen.

Ziel unserer Arbeit ist die Unterstützung der betrieblichen Interessenvertretung bei der humanen Gestaltung der Arbeit. Zunehmend steht dabei auch die Organisation der BR/PR-Arbeit im Vordergrund. Auch hierzu beraten wir und qualifizieren Interessenvertretungen in Workshops und Seminaren.

Wolfgang Neubauer, Diplom-Pädagoge:

„Meine praktischen Erfahrungen habe ich als langjähriger BR-Vorsitzender und freigestelltes Betriebsratsmitglied in einem größeren Dienstleistungsunternehmen der Kreditwirtschaft gemacht.

Seit 1992 arbeite ich als freischaffender Referent und Berater in Kooperation u.a. mit der AOT Consulting GmbH, der TBS Hessen und der ver.di.

Schwerpunkte meiner Arbeit

- Soziale Kompetenz in der Interessenvertretung,
- Organisation, Arbeitsplanung, Projektmanagement,
- Arbeits- und Gesundheitsschutz an IT-Arbeitsplätzen,
- Moderation von Klausuren und Workshops,
- Arbeitsrechtliche Grundlagen der BR-Arbeit.“

Friedrich Wicke-Gehrke, Diplom-Informatiker und Geschäftsführer der AOT Consulting GmbH:

„Als Technologieberater berate ich seit 1982 Betriebs- und Personalräte bei der Gestaltung der Einführung und des Betriebs von IT-Systemen. Ich habe dabei die Erfahrung gemacht, dass die Frage, wie im BR mit IT-Themen umgegangen werden kann und soll, mindestens genauso wichtig ist, wie technische, organisatorische oder ergonomische Detailfragen.“

Schwerpunkte meiner Arbeit

- Organisation der Betriebsratsarbeit,
- Humane Gestaltung von Technik und Organisation bei Einführung und Einsatz von IT-Systemen (u.a. SAP),
- Konzepte für die Beteiligung von Beschäftigten/BR,
- Analysen zur Arbeitszufriedenheit im Betrieb.“

Teilnehmer und Tagungsort

Unser Workshop richtet sich an gesamte BR-Gremien und ist damit zugleich ein Stück praktische Teamarbeit. Die Auswahl einer Tagungsstätte überlassen wir dem jeweiligen BR. Dabei erscheint es uns wichtig, dass Lage, Ausstattung und Einrichtung der Tagungsstätte ein intensives, kreatives und lustvolles gemeinsames Arbeiten ermöglichen und fördern. Nur im Ausnahmefall - "zur Not" - sollte der Workshop im eigenen Betrieb stattfinden.

Kosten

Unsere Kosten für

- die unternehmensspezifische Vorbereitung des Workshops sowie
- die Durchführung des 3-tägigen Workshops (einschließlich An- und Abreise)

sind abhängig von der Teilnehmerzahl und der genauen Dauer des Workshops und liegen zwischen ca. 5.500,- und ca. 8.500,- EUR (inkl. Reisekosten, zuzüglich Übernachtungskosten der Referenten, zuzüglich 19% MwSt.).

Die Abrechnung der Kosten für die Übernachtung und Verpflegung der Teilnehmer erfolgt gesondert und durch die Teilnehmer selbst.

Vorgespräch und Beauftragung von AOT

Um die Seminarinhalte im Detail mit Ihnen zu besprechen und Schwerpunkte abzustimmen - natürlich auch zum gegenseitigen Kennenlernen - bieten wir Ihnen ein unverbindliches Vorgespräch zum Workshop in Ihrem Betrieb an.

Erst danach erstellen wir auf Basis des Gesprächs ein konkretes Angebot, das die abgestimmten Inhalte im Detail beschreibt und die genauen Kosten veranschlagt.

Rufen Sie uns doch einfach an:

AOT Consulting GmbH
Goeckmershof 8, 44289 Dortmund
Tel.: 0231-408211
Email: Friedrich.Wicke-Gehrke@AOT-Consulting.de
Internet: www.AOT-Consulting.de